



## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Manuela Langos Consulting

Stand: 25.10.2025

### 1. Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Dienstleistungen, die von Manuela Langos Consulting angeboten und durchgeführt werden, insbesondere Kurse, Coachings, Beratungen, Mediationen, Workshops und Inhouse-Trainings – sowohl online als auch vor Ort.

Diese AGB sind Bestandteil jedes Vertrages zwischen Anbieterin und Kundin/Kunde. Abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

### 2. Leistungen und Durchführung

Die Anbieterin bietet Kurse, Coachings, Beratungen, Mediationen, Workshops und Inhouse-Trainings an.

Die Inhalte richten sich nach dem jeweiligen Angebot und können fachliche, persönliche oder organisationale Entwicklung betreffen.

Kurse, Trainings und Workshops finden online (z.B. via Zoom oder Microsoft Teams), vor Ort oder als Inhouse-Veranstaltung direkt beim Kunden statt. Coachings, Beratungen und Mediationen erfolgen online, telefonisch oder persönlich.

Die Teilnehmenden sind für ihre technischen Voraussetzungen bei Online-Angeboten selbst verantwortlich.

### 3. Vertragsabschluss und Buchung

Buchungen erfolgen über die Website, per E-Mail, telefonisch oder individuell per Vertrag/Offerte. Ein Vertrag kommt erst durch die Bestätigung der Anbieterin zustande. Buchungen sind ab diesem Zeitpunkt verbindlich.

Bei Gruppenkursen ist die Teilnehmerzahl begrenzt; Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Bei schriftlicher Offerte gilt diese 30 Tage. Wird binnen dieser Frist keine Bestellung erteilt, behält sich die Anbieterin eine Änderung der Konditionen vor.



#### **4. Zahlungsbedingungen**

Rechnungen werden standardmäßig in CHF ausgestellt. Bei Kundinnen und Kunden aus Deutschland und Österreich kann die Rechnung in EUR ausgestellt werden.

Für Trainings und Kurse ist der Betrag vor Beginn fällig.

Für Coachings, Beratungen, Mediationen und Inhouse-Trainings erfolgt die Zahlung nach Leistungserbringung, sofern nicht anders vereinbart.

#### **5. Terminvereinbarungen, Stornierung und Absage**

Die Termine für Dienstleitungen werden zwischen der Auftragnehmerin und dem Kunden, der Kundin nach beiderseitiger Verfügbarkeit vereinbart.

Vereinbarte Termine sind grundsätzlich verbindlich. Zeit und Ort der Dienstleistungen werden einvernehmlich vereinbart.

Bei Terminabsagen seitens der Kundin / des Kunden gelten folgende Bestimmungen:

Für Kurse gilt: Eine Stornierung bis drei Wochen vor Beginn ist kostenlos möglich. Ab drei Wochen vor Kursbeginn oder bei Nichterscheinen werden 100% der Kursgebühr fällig. Bei Krankheit oder Notfall kann der Platz an eine Ersatzperson übertragen werden.

Für Workshops und Trainings gilt: Eine Stornierung bis drei Wochen vor Beginn ist kostenlos. Erfolgt die Absage weniger als drei Wochen vor dem vereinbarten Termin oder erscheint die Kundin / der Kunde nicht, wird der volle Betrag (100%) in Rechnung gestellt. Bei Krankheit oder Notfall kann ein Ersatztermin vereinbart werden.

Für Coachings, Beratungen und Mediationen gilt: Eine Verschiebung oder Stornierung bis 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin ist kostenlos möglich. Danach oder bei Nichterscheinen wird das volle Honorar (100%) geschuldet. Bei Krankheit oder Notfall kann ein Ersatztermin vereinbart werden.

Absage durch die Anbieterin

Sollte die Anbieterin eine Veranstaltung oder einen Termin absagen müssen (z. B. aufgrund von Krankheit, Unfall oder technischen Problemen), wird der bereits bezahlte Betrag vollständig zurückerstattet oder ein Ersatztermin



angeboten. Weitere Ansprüche der Kundinnen und Kunden, insbesondere auf Schadensersatz oder Folgekosten, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## **6. Haftung und Eigenverantwortung**

Die Anbieterin übernimmt keine Erfolgsgarantie. Kundinnen und Kunden handeln eigenverantwortlich. Coaching ersetzt keine medizinische, psychologische oder therapeutische Behandlung. Für Schäden oder Folgekosten infolge der Umsetzung von Empfehlungen wird, soweit gesetzlich zulässig, keine Haftung übernommen. Entscheidungen, die Kunden, Kundinnen oder Teilnehmende auf Basis der Inhalte treffen, liegen in deren eigener Verantwortung. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden wird ausgeschlossen.

## **7. Datenschutz**

Personenbezogene Daten (Name, E-Mail, Adresse, Notizen aus Coachings etc.) werden zur Terminverwaltung, Rechnungsstellung und Nachbereitung gespeichert.

Eine gesonderte Datenschutzerklärung auf der Website informiert detailliert über Art und Umfang der Datenverarbeitung.

Die Anbieterin bewahrt Daten nur so lange auf, wie es für die Vertragsdurchführung oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten erforderlich ist. Kundinnen und Kunden haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung personenbezogener Daten.

## **8. Urheberrecht und Nutzung von Materialien**

Alle Kursunterlagen, Coaching-Tools, Präsentationen, Arbeitsblätter und Videos und andere digitale Inhalte sind urheberrechtlich geschützt und geistiges Eigentum der Anbieterin oder unterliegen von ihr bezahlten Lizzenzen.

Eine Weitergabe, Vervielfältigung oder kommerzielle Nutzung ist ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung untersagt. Kurs- und Coachingteilnehmende erhalten ein einfaches Nutzungsrecht zur persönlichen Verwendung.





## **9. Preise und Preisänderungen**

Alle Preise verstehen sich in der jeweiligen Währung (CHF oder EUR).

Preisänderungen bleiben vorbehalten, gelten jedoch nicht rückwirkend für bereits bestätigte Buchungen.

Rabattaktionen oder Sonderpreise können individuell festgelegt werden.

## **10. Anwendbares Recht und Gerichtsstand**

Es gilt ausschliesslich Schweizer Recht.

Gerichtsstand ist, sofern gesetzlich zulässig, der Sitz der Anbieterin in Bern (Schweiz).

Für Kundinnen und Kunden, die als Konsumentinnen oder Konsumenten auftreten, gelten allfällige zwingende gesetzliche Gerichtsstände. Als Konsumentinnen oder Konsumenten gelten natürliche Personen, die eine Dienstleistung der Anbieterin nicht im Rahmen ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit in Anspruch nehmen, sondern für persönliche oder familiäre Bedürfnisse. Für alle übrigen Fälle, insbesondere wenn die Dienstleistung im gewerblichen oder beruflichen Kontext bestellt wird, ist eine Konsumentinnen-/Konsumentenqualifikation ausgeschlossen.

## **11. Schriftformklausel**

Änderungen einzelner Bestimmungen dieser AGB bedürfen der Schriftform. Das gilt auch für die Aufhebung dieses Schriftformerfordernisses.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB oder der zugrundeliegenden Buchung/Offerte unwirksam sein, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

## **12. Schlussbestimmungen**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt, soweit rechtlich möglich, als durch eine wirksame ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommt.

